

DMAX



NEUE

99 DINGE

[FÜR ECHTE KERLE]

DER ULTIMATIVE MUST-HAVE-GUIDE VON ROLF DEILBACH

pietsch

DMAXTM



NEUE

99 DINGE

[FÜR ECHTE KERLE]

DER ULTIMATIVE MUST-HAVE-GUIDE VON ROLF DEILBACH



IMPRESSUM

Einbandgestaltung: Patricia Braun,
www.patriciabraun.de

Bildnachweis: siehe Abbildungsverzeichnis auf
S. 236f.

Eine Haftung des Autors oder des Verlages und
seiner Beauftragten für Personen-, Sach- und
Vermögensschäden ist ausgeschlossen.

ISBN 978-3-613-50864-4

Copyright © by Verlag pietsch, Postfach 103743,
70032 Stuttgart
Ein Unternehmen der Paul Pietsch Verlage GmbH
& Co. KG

1. Auflage 2018

© 2018 & ™ Discovery Communications, LLC.
DMAX and associated logos are the trade marks
of Discovery Communications, LLC. Used under
license. All rights reserved.

**Sie finden uns im Internet unter
www.pietsch-verlag.de**

Nachdruck, auch einzelner Teile, ist verboten. Das
Urheberrecht und sämtliche weiteren Rechte sind
dem Verlag vorbehalten. Übersetzung, Speiche-
rung, Vervielfältigung und Verbreitung einschließ-
lich Übernahme auf elektronische Datenträger
wie DVD, CD-ROM usw. sowie Einspeicherung in
elektronische Medien wie Internet usw. ist ohne
vorherige Genehmigung des Verlages unzulässig
und strafbar.

Lektorat: Ulrike Ruh

Innengestaltung: Sabine Ufer

Druck und Bindung: Graspö CZ, 76302 Zlín

Printed in Czech Republic

WIDMUNG

**Ich widme dieses Buch
all den Machern und stil-
len Helden des täglichen
Lebens, die ihre Lebens-
träume mit anderen tei-
len. Und die wissen, dass
eigener Besitz dann be-
sonders glücklich macht,
wenn jeder das bekommt,
was er sich zum Leben
wünscht.**

Ihr seid echte Kerle!

Rolf Deilbach

INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT



KAPITEL 1 97

Klassiker mit Ewigkeitswert



KAPITEL 2 29

Scharfe Stahlwaren und andere erstklassige Nützlichkeiten



KAPITEL 3 61

Werkzeug und Technik fürs Leben, mit und ohne Stecker



KAPITEL 4 85

Funktions- und Freizeitbekleidung, stylisch in trockenen Tüchern



KAPITEL 5 195

Orientieren, kommunizieren und dokumentieren – bei Tag und Nacht



KAPITEL 6 125

Beste Fortbewegung zu Lande, zu Wasser und in der Luft



KAPITEL 7 153

Haus- und Hof-Highlights – cool, clever oder smart



KAPITEL 8 175

Fein-Kost und Genusswerkzeug



KAPITEL 9 197

Spiel-, Spaß- und Unterhaltungshighlights



KAPITEL 10 217

Aus- und Fortbildung, Lizenzen mit echtem Erlebnisgewinn

ANHANG 234

Bezugsquellen, Danksagung, Bildnachweise

VORWORT

Als ich mich vor inzwischen fünf Jahren erstmalig mit der Idee und einem möglichen Konzept für eine besondere Auswahl von spannenden Lebensprodukten für uns Männer – echte Kerle – befasst habe, wurde mir sehr schnell klar, das wird was sehr, sehr Intensives und Herausforderndes. Weil es zig Tausende großartige Produkte gibt, an denen Männer Spaß haben und ernsthaft interessiert sind. Ganz egal, ob es kleine feine Nützlichkeiten oder riesengroße Traumprodukte sind. Mit der literarischen Aufarbeitung und Auswahl von Wunschwelten von uns Kerlen könnte man Buchwände füllen, einerlei ob in alphabetischer Auflistung oder fein säuberlich nach Themenbereichen sortiert. Und täglich schiebt neues in den Markt und wetteifert mit Klassikern und Grundbedarfs-Highlights um unsere Aufmerksamkeit. Das alles unterhaltsam beschreibend an »den Mann« zu bringen, wäre für mich eine unlösbare Lebensaufgabe geworden.

Also musste eine Verdichtung her, eine Auswahl, ein »weniger ist mehr« vom Besten, Innovativsten, Nachhaltigsten und natürlich Neuesten. Die zahlenmäßige Begrenzung auf 99 Dinge – 111 erschien mir in dem Zusammenhang schlicht zu normal – wurde zum selbstgewählten Limit, um keine Langeweile aufkommen zu lassen und jedem Produkt der Auswahl die verdiente, kurzweilig beschreibende Aufmerksamkeit zu sichern. Leicht gesagt, aber äußerst schwer getan. Denn es klopfen schon bei der Auswahl für die Erstausgabe nach intensiven Diskussionen mit besitzfreudigen Freunden und fachlich versierten Themenexperten und monatelangen Marktrecherchen sowie Herstellerkontakten immer noch mehrere Hundert Themen und deutlich mehr spannende Beispielprodukte an unsere »Interessentüren« ... und wollten mit ihren großartigen Leistungsversprechen sowie hoch spannenden Entstehungsgeschichten unbedingt ins Buch.

Schnell wurde klar: wenn die erste Auswahl ihre Leser finden würde, dann war der Weg zu einer zweiten Runde offen und vorgezeichnet. Nicht als eine übliche Überarbeitung, bei der die alten Themen nur neue, aktuellere Produktgesichter bekommen sollten, sondern als komplette Neuauflage. In der sich ja durchaus eine Reihe von besonderen Interessenmagneten, die einfach an und zum Mann gehören, wiederfinden – aber natürlich mit möglichst vielen spannenden neuen Produktideen und Produkthelden.

Und genau so ist es gekommen, wie Ihr auf den folgenden 250 Seiten sehen werdet. Ein Teil der Auswahl ist übrigens Euch selbst zu verdanken. Denn es gab richtig gutes und reichliches Leser-Feedback – ein paar Beschwerden über das eine oder andere »falsche« Produkt der Erstauswahl – inklusive. Dafür Danke – für Lob wie Kritik, vor allem aber Eure großartigen Ideen und Vorschläge für die neuen 99 Dinge. Ein paar

Beispiele gefällig? Plattenspieler als Klassiker hatte ich ebenso wenig auf dem Radar, wie meine Werkzeugexperten sich mit mir gewundert haben, dass wir nicht selbst auf Winkelschleifer und Kompressoren als unverzichtbare Werkzeuge gekommen sind. Dito hochwertige Transportboxen aus Aluminium oder Rasiermesser als Männerklassiker in Reinkultur. Danke für diese Themen und Rechercheaufgaben!

Apropos Recherche: In dieser Ausgabe stecken neben der Schreibtisch-Recherche unheimlich viele Kilometer Laufstrecke von meinen Unterstützern und noch mehr von mir. Ich habe bis April 2018 über ein Jahr lang Messehallen in Berlin, Hamburg, Düsseldorf, Köln, Frankfurt, Nürnberg, München und Friedrichshafen abgepirscht und dabei mit viel Neugier, Spaß aber auch qualmenden Socken nach den Produkthelden bei kleinen Nischenanbietern wie großen etablierten Herstellern gesucht. Messen wie die boot, Spielwarenmesse, ISPO, IWA, IFA, IAA, AERO, Fibo, OutDoor, Caravan Salon, Eurobike, spoga+gafa, Eisenwarenmesse und, und, und. Immer das Radar auf Peilung sowie Augen und Ohren weit offen. Mit dem Auto, Zug oder Flieger: Morgens rein in die Hallen und abends mit Kataloge-vollem Backpack zurück – Recherchebeute sichern und sichten! Ansehen, vorselektieren, mit den Unterstützern besprechen, zum Teil Funktionsmuster bestellen und prüfen ...Themen und Produkte ein- aber leider manchmal ebenfalls wieder aussortieren. Deilbach in Recherche-Action und im Prüfmodus, selbst bei der Revierarbeit, im Kurzurlaub und bei Reparaturarbeiten in Haus und Garten. Da kommt Freude auf!

Die eigentliche Belohnung für mich liegt jetzt vor Euch: Meine Schreibearbeit zu den 99 neuen Dingen für echte Kerle. Ich habe es echt genossen, aus so vielen großartigen Ideen und Produkthelden wieder unterhaltsame Kurzgeschichten herausholen zu können. Und ich genieße es noch viel mehr, diese nun mit Euch teilen zu dürfen! Seht sie Euch an und entscheidet selbst, was Euch besonders gut gefällt, was Ihr sucht, Euch immer schon gewünscht habt oder noch gar nicht kanntet und deshalb besonders inspiriert. Einiges aus meiner Auswahl muss Mann einfach haben, vieles davon wünschen Kerle sich und manches bleibt für die meisten von uns unerreichbarer Traum. Passt schon, denn ohne solche Träume wäre unser Leben ein ganzes Stück langweiliger und ärmer.

Also: viel Lesespaß und beste Unterhaltung!

Wolfgang Deilbach

Selten habe ich mich auf ein Buchkapitel so gefreut, wie auf dieses. Produkthistorien mit deren Gegenwartsentwicklung verbinden zu können, ist ganz einfach etwas sehr Besonderes. An ihrem Ursprung und manchmal auch an der ErfinderdNA eines herausragenden Produktes zu schnuppern, den Weg von der Idee bis zum Erzeugnis kennenzulernen, mit dem Schulterblick an der Entwicklung von Produkten teilhaben zu können, ist einfach großartig. Na klar, am Anfang stand und steht immer die Vision oder Idee dynamischer Macher. Hin zur Problemlösung oder einem Wunsch-erzeugnis. Nur, wie viele dieser Ideen und Geistesblitze überdauern wirklich die Zeit, schaffen die Übersetzung ins Hier und Heute, transformieren sich, bleiben aktuell und begehrenswert, über Jahrzehnte hinweg? Und bestehen sowie bewähren sich im heutzutage extrem dynamischen Interessenwettbewerb mit den neuen Dingen des Digitalzeitalters?

Soweit es die von mir beschriebenen Kerle-Produktwelten betrifft, erstaunlich viele. Und das hat eher wenig mit meinen persönlichen Produktpräferenzen zu tun. Vielmehr ist es das, was diesen Produkten von ihren Erfindern und Gestaltern in die Wiege gelegt wurde, was sie bis heute aktuell und begehrenswert, nachgefragt und beliebt hält: Sie bieten spannenden Nutzen in Verbindung mit kreativer Lebensfreude. Sie beflügeln die Fantasie und liefern Besitzerstolz, ganz losgelöst vom möglichen Prestigewert. Manche dieser Dinge schaffen zudem Sicherheit, das warme Gefühl von Beständigkeit. Ewigkeitswerte eben. Was natürlich auch häufig mit ihrer Qualität zu tun hat. Deshalb finden sich von einer ganzen Reihe der hier ausgewählten Produkte auch heute noch die Urversionen. Sie haben zum Teil Jahrzehnte überlebt und sind aktuell hoch gehandelte Sammlerstücke. Liebevoll gehegt, gepflegt und mit Besitzerstolz gehütete Pretiosen und Wertmarker vergangener Zeiten, die sich mit ihren aktuellen Produktverwandten vom Grundnutzen durchaus messen könnten, es aber längst nicht mehr müssen. Denn ihre Weiterentwicklungen stehen für deren eigenen Anspruch im Hier und Jetzt ... als zeitgemäße hochwertige Gegenwartserzeugnisse. Unverändert versehen mit dem Anspruch, zum Allerbesten im Kreis der jeweiligen Marktbegleiter zu gehören. Denn genau das sind sie ihrer Entwicklungsgeschichte schließlich schuldig und liefern es auch.

Viel Spaß mit dieser kleinen, feinen Auswahl. Falls einige Eurer ganz persönlichen Klassiker mit Ewigkeitswert nicht dabei sind, fragt nicht nach dem Warum, sondern freut Euch darüber, diese Schätze für Euch entdeckt zu haben und sie zu besitzen. Aber ich bin sicher, Ihr werdet auch noch was Passendes zum Bestandsausbau finden ...



KLASSIKER MIT EWIGKEITSWERT





KAPITEL 1

- 1** Victorinox Spartan Messer
- 2** Weber Kugelgrill
- 3** Dual Plattenspieler
- 4** Böker und Dovo Rasiermesser
- 5** Ballistol Universalöl
- 6** Feuerhand Sturmlaterne
- 7** Gold
- 8** Dr. Martens Stiefel
- 9** Graef Alleschneider Manuale H9
- 10** Omega Seamaster 300
- 11** Mercedes-Benz Unimog

1 VICTORINOX SPARTAN MESSER

Völlig egal ob man die Erfindung des einklappbaren Taschenmessers nun den alten Römern oder gar noch älteren Kelten zuschreibt, **DER INBEGRIFF DES TASCHENMESSERS** nach unserer Kerle-Zeitrechnung ist das Schweizer Offiziersmesser. **PUNKT.** Oder Ausrufezeichen!

KOMPAKTE NÜTZLICHE

Ja, die Schweizer haben es erfunden, die Ewigkeitsmeister in den Disziplinen Qualität und Präzision und zwar bereits Ende des 19. Jahrhunderts. Das erste Soldatenmesser aus dem Betrieb des Unternehmensgründers und Messerschmieds Karl Elsener, datiert auf das Jahr 1891, gilt als Urvater aller später folgenden Klingen- und Werkzeug-

zubehör-Nützlingle mit platzsparender Klappfunktion und Schweizer Herkunft. Dieses Meisterpiece – der heilige Gral jeder vernünftigen Männerausrüstung – sah im Grunde schon in der Ur-Version nicht viel anders aus als seine heutige Evolutionsstufe, das aktuelle **Spartan Messer** von **Victorinox**. Hier einige historische Entwicklungsschritte und Varianten im Bildbeweis ...



Klar, anfangs fehlten noch etliche der Funktionswerkzeuge aufgrund ihres seinerzeit unbekanntem Nutzwerts. Und die Griffschalen waren anfangs aus Holz statt aus bruchstabilem ABS/Cellidor. Aber ansonsten war bereits vieles an den ersten Offiziersmessern dran und drin, was auch heute noch für den überragenden Funktionsnutzen sorgt. Und die neueste Ausgabe des Spartan – seine kompakte Leichtigkeit und überragende Qualität macht es mehr denn je zum unverzichtbaren Taschenmesser-Multitalent am Mann.

Heute bietet das 91 mm lange und nur 59 Gramm leichte Spartan Messer den Einsatznutzen von 12 Werkzeugen, die es natürlich verdienen, hier

einzel aufgezählt zu werden: Große Klinge, kleine Klinge, Dosenöffner, Schraubendreher 3 mm, Kapselheber, Drahtabsolierer, Schraubendreher 6 mm, Stech-Bohr-Näh-Ahle, Korkenzieher, Zahnstocher, Pinzette und Ring zum verlustsicheren Hosentaschen-, Jackentaschen- oder Rucksack-Transport an stabiler Metallkette oder auch Paracord-Schnur.

Mehr geht natürlich immer, das beweist die inzwischen riesige Auswahl an Varianten aus der Fertigung des Weltmarktführers, aber **der** Klassiker mit Ewigkeitswert ist das Spartan!

**12 WERKZEUGE,
DIE ES VERDIENEN,
EINZELN AUFGEZÄHLT
ZU WERDEN**



2 WEBER KUGELGRILL

Zu den unbestreitbar wichtigsten **ERRUNGENSCHAFTEN EINES SINNVOLLEN KERLE-LEBENS** gehört ein erstklassiges Grillgerät.

Das Männerwerkzeug, das in Kombination mit glühender Holzkohle und besten Lebensmitteln reichlich Lebensqualität unter Erhalt wichtigster Vitalfunktionen liefert: Selbsterzeugter sättigender Genuss, der perfekte Dreiklang männlichen Seins.

Was dem Cowboy früher Pferd und Winchester waren, sind dem Kerl unserer Tage eben Grill und Dry-Age-Steak. Ein mehr als guter Grund also, uns mit der Erfindung zu befassen, die unsere Mahlzeiten aus der Enge der Küche befreit hat und sie bis heute zu immer genussreicheren urbanen Geschmackserlebnissen weiterentwickelt: der **Original Weber Kugelgrill**.

**ERSTKLASSIGES
MÄNNERWERKZEUG**

Der Erfinder dieses Grills, George Stephen, führte mit seiner genialen Idee in den frühen 1950er-Jahren das in den USA bereits viel länger als bei uns beliebte Barbecue – also die gesellige Outdoor-Essenszubereitung über offenem Holz- und Kohlenfeuer überwiegend in Hausnähe – praktisch aus der »Steinzeit« in die Zukunft. Denn bis zu Stephens Einfall und dessen produktiver Umsetzung bestanden

GENIAL EINFACH? EINFACH GENIAL!

die amerikanischen Grills überwiegend aus gemauerten Ziegelsteinkonstrukten, die als offene Feuerstellen nur zum direkten Grillen taugten. Ähnlich dem klassischen Lagerfeuer, nur höher. Zu den bauartbedingten Nachteilen dieser Grillversion zählt bis heute nicht nur ihre Witterungsabhängigkeit mangels Überdachung und ihre Immobilität, sondern vor allem das ungewisse Garpunktresultat des Grillgutes. Ganz abgesehen von Ascheflocken auf den Lebensmitteln und der möglichen Brandgefahr durch unkontrollierten Funkenflug.

Gute Gründe für den erfahrenen Metallbauer Stephen, über Abhilfe nachzusinnen – und sie bei der ovalen Formgestaltung nautischer Bojen zu finden, die sein Arbeitgeber herstellte. Die Unterseite einer solchen Boje bildete 1952 den Korpus seines ersten Kugelgrills aus Metall. Ergänzt um ein Bojen-Oberteil als Deckel sowie klug angeordnete verschließbare Lüftungsöffnungen – die bereits die Ur-Version des heutigen Klassikers sowohl für direktes wie auch indirektes Grillen ertüchtigten. Standfest und trotzdem mobil wurde der Kugelgrill durch einen stabilen dreifüßigen Halterahmen. Genial einfach? Einfach genial!



Nach dem Muster dieser Ur-Variante wurden die ersten »Stephen Grills« bei dessen Arbeitgeber Weber Brothers Metal Works gefertigt und dann über die Jahrzehnte bis in die Gegenwart innovativ weiterentwickelt und ständig optimiert. Dank dieser initialen Erfindung von George Stephen und der sich anschließenden weltweiten Erfolgsgeschichte ist Weber-Stephen inzwischen zum Synonym nicht nur für hochwertige Holzkohle-Kugelgrills, sondern für weite Teile des modernen Grill-Mainstreams geworden.

Ein ungebremster Trend, dem sich Weber in seiner eigenen Markenwelt mit immer neuen Grillgeräten, erweiterten Zubehörsortimenten und seit geraumer Zeit sogar qualitätsgeprüft lizenzierten Lebensmitteln widmet. Gut zu wissen, und dazu später im Buch auch noch etwas mehr an Information. Wichtiger ist an dieser Stelle jedoch, dem aktuellen **Weber-Master-Touch-GBS**-Holzkohlegrill nun seinen verdienten bebilderten Platz als Produktheld-Klassiker mit Ewigkeitswert zu widmen:



Besser geht ja bei Weiterentwicklungen von Klassikern irgendwie immer, aber dieses Grillgeräte-Prachtstück ist so ausgereift und perfektioniert, da wird das ziemlich schwierig. Hier seine Leistungsdaten unter der Genusshaube im stichwortartigen Überblick: Klappbarer Grillrost mit Gourmet-BBQ-System aus beschichtetem Stahl, Holzkohlerost aus massivem Stahl, Porzellan-emaillierter Kessel und Deckel, eingebautes Deckelthermometer, Bodengitter, Deckelgriff mit Hitzeschutz, Deckelhalter Tuck-Away, große herausnehmbare Ascheauffangschale aus Aluminium, One-Touch-Reinigungssystem aus

Edelstahl plus Beinbaugruppe mit Federklemme und Haltestift.

Egal ob direktes oder indirektes Grillen, der Weber Master-Touch GBS ist der Genussperfektionist der Holzkohlefraktion der Grillkerle. Ungeschlagen und bereit für die Ewigkeit. Was einst mit einer Signalboje begann, ist inzwischen zum Leuchtturm eines genussreichen Lebensgefühls geworden. Thank you very much, George Stephen!

BEREIT FÜR DIE EWIGKEIT

3 DUAL PLATTENSPIELER

Die Zeit hält bekanntlich niemand wirklich an. **ABER MÄNNERN GELINGT ES SCHON MAL, DIE UHR SO CLEVER ZURÜCKZUDREHEN**, dass sich das geliebte entschleunigte Gestern extrem geschickt im kurzlebigen Heute wiederfindet, und uns somit garantiert im noch ungelebten Morgen Spaß macht. Der Trick ist ganz einfach: Wir bedienen uns dazu kleiner feiner Zeitmaschinen mit bestem Technik-Innenleben!

Einer dieser Zauberkästen ist der **Dual Plattenspieler CS 505-4!** Ein Plattenspieler gehört einfach in diesen 99-Dinge-Kanon. Und ist nirgendwo besser aufgehoben als in diesem Kapitel. Im Kreis der ganz besonderen, der geschichtsträchtigen Produkte. Totgesagte leben nicht nur länger, bei Plattenspielern geht es inzwischen um mehr: Sie sind ein Statement gegen den ganzen Technikhype mit immer kürzeren Halbwertszeiten. Ausdruck von Individualität und dem festen Willen, Bestes zu bewahren. Klangkunst auf Vinyl ist ein Wertstoff mit zwei Seiten, nicht nur bei den meisten derartigen Tonträgern – den Platten, sondern auch bei deren Abspieltechnik, den Plattenspielern. Auf der einen Seite das warme Gefühl schöner alter Musik-Erinnerungen. Und auf der anderen Seite selbst für jene, die aufgrund ihres Alters diesen Zeitlauf nicht begleitet haben, beste Klangerleb-

nisse durch qualitativ hochwertige, überwiegend mechanische Tonwiedergabe-Technik.

Und genau das liefert der Dual CS 505-4 als halbautomatischer Plattenspieler mit schwingend gelagertem Subchassis mittlerweile in der 4. Produktionsgeneration. Er wird nach wie vor in Deutschland gefertigt, das heißt in kleiner Stückzahl mit Liebe zum Detail im Schwarzwald gebaut. Ein Meisterstück mit großartiger Klangqualität!

STATEMENT GEGEN TECHNIKHYPE

Hier die wesentlichen Ausstattungsmerkmale dieses sechseinhalb-Kilo-Liebhaberstücks im Ewigkeitsdesign: Seine Tonarmtechnik besteht aus einem Kardanlager mit masseloser Auflagekraft-Einstellung durch hochpräzise



Torsionsfeder. Der abnehmbare Tonkopf ist mit 13-mm-(1/2-Zoll)-Systembefestigung Auflagekraft- und Antiskating-einstellbar. Der besonders verwindungssteife Tonarmkopf besteht aus

**SESSEL
WHISKY-TUMBLER
CHEERS AND CHILL!**

Carbon-Fiber. Für die Chassis-Technik wurde die Holzkonsole verwindungssteif verleimt. Die Vollplatine hat eine Floating-Aufhängung und der schwingungsgedämpfte Aluminium-Plattenteller einen antistatisch behandelten, dicken Filzbelag. Als finales Highlight überzeugt die Laufwerktechnik durch den Riemenantrieb mit geschliffenem Flachriemen, einen 16-poligen Synchronmotor mit Drehzahl-Feinregulierung, den viskositätsgedämpften Tonarmlift und eine Endabschaltung mit Tonarmanhebung. Die

Auslieferung erfolgt mit einem Magnet-Tonabnehmer OMB 10.

Ach ja, einen Tipp hätte ich noch für Euch: Wer eine Top-Auswahl an »Vinyl-Software« zu diesem Hardware-Plattenspieler-Klassiker sucht, der ist im Hamburger Plattenladen Zardoz im Schanzenviertel perfekt aufgehoben. Kultladen und Pilgerstätte für alle, die das Erlebnis der persönlichen Auswahl und die Platten-Schatzsuche mehr schätzen als nüchternes Online-Shopping. Schon dort im Laden gilt ... spiel es erst einmal, und dann zu Hause wieder und wieder! Und genieße diese Entschleunigungsrituale: Von der Auswahl der Platte, dem Anschalten des Gerätes, dem Deckel aufklappen, dem Auflegen, Tonarm aktivieren, den Sessel in Besitz nehmen, Whisky-Tumbler in der Hand ... Cheers and: Chill!

**4 BÖKER UND DOVO
RASIERMESSER**

Die perfekte Nassrasur ist eine **GELEBTE TRADITION.**

Deutlich mehr als reine Körperpflege am mehr oder minder behaarten Männergesicht. Für emotionslose Barthaarentferner ist die morgendliche Rasur meist nichts anderes als eine lästige Pflicht, bei der man mit elektrisch betriebener rotierender Feinschnitttechnik inklusive Trimmer oder drei bis fünf eng geschichteten industriell gefertigten Klingenvorbundköpfen aus dem Nachfüllpack routiniert dem nachgewachsenen stoppeligen Haarüberschuss ein Ende bereitet. Keine drei Minuten und alles ist – bei der reinen Glattraser – verletzungsfrei erledigt. Wie Zähne putzen. Okay.

Eine gestalterische Bartpflege und klassische Nassrasur hat dagegen viel mehr zu bieten. Sie ist ein Belohnungsritual, ganz wie zu ihren Urzeiten. Und genau dafür begeistern sich heute wieder zahlreiche im besten Wortsinne selbstbewusste Männer. Völlig unabhängig davon, ob sie bewusst Bärte als stilprägendes Merkmal ihres männlichen Auftritts hegen und pflegen. Oder sich einfach nur – weil sie es können – mit perfekter pflegender Glattrasur belohnen wollen und ihnen dazu die »Instant-Schnellra-

EXTREM SCHARFER RASIERMESSER- KLASSIKER

sur« zu wenig Erlebnisergebnis bereitet. Bärte sind ebenso wieder Kult wie die perfekte Rasur mit erstklassigem traditionellem Werkzeug und besten Behandlungs- und Pflegemitteln. Männer, die sich mögen und ihrer Gesichtspflege aufmerksame Zuwendung zuteilwerden lassen, finden die perfekte Gelegenheit zur Haupthaarertüchtigung beim unterhaltsam nützlichen Besuch professioneller trendiger Barbiersalons, die sich auch gerne wieder als Frisöre statt »Hairstylisten« zu erkennen geben.

Nun aber zu den Produkthelden, die ich für euch ausgewählt habe. Sie stammen von zwei traditionsreichen Solinger Schneidwarenmanufakturen, die beide zu den Top-Referenzen der Rasiermesser Hersteller gehören: Böker und Dovo. Messermacher, die ihre Spitzenerzeugnisse nicht nur an professionelle Barbieri und Frisöre in der ganzen Welt verkaufen, sondern auch dem geeigneten heimischen Haupthaarpflegler zum Erwerb anbieten. Die Auswahl beider Hersteller ist so groß, dass sich ein vertiefender Blick auf deren Homepages www.boker.de/barbers-corner und www.dovo.de empfiehlt. Dort lernt man auch extrem viel über die Historie, Herstellung, Qualitäten und Pflege der Rasiermesser.

Hier meine Produkthelden, beginnend mit den beiden exzellenten Böker Rasiermessern.

Links im Bild der **Böker King Cutter Black 5/8**, war bereits im Böker Katalog von 1906 enthalten und somit seit über 100 Jahren fester Bestandteil des Böker Rasiermesser-Programms. Die 5/8"-Klinge aus nicht (!) rostfreiem Solinger



Oder sie gehen selbst ans schneidig schabende Pflege- und Veredelungswerk ihrer Gesichter. Allerdings nicht, ohne dies vorher sorgfältig und in Ruhe geübt beziehungsweise unter fachkundiger Anleitung erkundet zu haben. Denn der Umgang mit den extrem scharfen Rasiermesserklassikern will definitiv geübt sein. »Learning by doing« also bitte von der behutsam schabenden Art der händischen Messerführung, gerade wenn es in Richtung Hals geht. Eine ruhige Hand ist immer eine gute Basis, ein zusätzlicher Nassrasur-Kurs bietet darüber hinaus noch ebenso lehrreiche wie unterhaltsame Detailkenntnisse für echte Langfrist-Freude an entschleunigter Nassrasur. Dabei lernt man dann auch direkt die Pflege und Erhaltung des Rasiermessers und des übrigen Zubehörs. Früher war dies ja noch Weitergabe von Generationenwissen unter Männern, vom Vater an den Sohn ...

Rasiermesserstahl mit extrahohlem Klingenschliff mit Wall ist ein perfektes Messer für jeden Morgen, relativ einfach in der Handhabung liefert der King Cutter ein sehr gutes Rasurergebnis auch für noch nicht so geübte Anwender. Rechts daneben befindet sich mit dem **Graf Adolf III Rasiermesser** aus der den Grafen von Berg als Burgherren von Schloß Burg gewidmeten Böker Sonderserie eine 6/8-Zoll-Rasiermesser-Pretiose, die handwerklich auf allerhöchstem Niveau gefertigt auch optisch ein Erlebnis ist. Handverlesene Hornhefte mit zusätzlichen Ziernieten, der aufwändige Schliff des Klingentrückens und die partielle Vergoldung (24 Karat) sind einige Highlights dieses Prachtstücks mit 6/8-Zoll-Klingenbreite. Fast zu schön zum Nassrasur-Einsatz, aber eben nur »fast« ...

**PERFEKTES MESSER
FÜR JEDEN MORGEN**